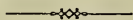


chowých nächst Jawornik, Jelenowá bei Blumenthal, Strany, Ung. Brod (Kralow etc.), Suchà Loza.

Lath. tuberosus L. Von Rohatetz bis Stražnitz und von da bis Welká, Ung. Broder Gebiet.

— *vernus* Bernh. Gemein in Stražnitze, Welkaer, Ung. Broder und Teschner Gebiet.

— *niger* Bernh. Stražnitz, Hrozná Lhota, Welká, Jawornik, Lysá hora u. a. O. bei Ung. Brod, Prakschitz, Chrast bei Bojkowitz, Horka bei Val. Klobouk, Zabřeg bei Teschen, Końska, Kopce Wd. bei Boguschowitz, Burgberg bei Jägerndorf.



Spätflora des Jahres 1886.

Von Carl Jetter.

Das prachtvolle heurige Herbstwetter musste naturgemäss auch auf die Vegetation von grossem, belebendem Einflusse sein und wirklich gaben uns zahlreiche Mittheilungen in öffentlichen Blättern Kunde von dem erfolgten zweimaligen Blühen vorherrschend krautartiger Gewächse.

Es sei mir gestattet, in der Kürze eine Zusammenstellung der gesammelten Notizen zu bringen, lediglich zu dem Zwecke, um einen Ueberblick über die Spätherbstflora zu gewinnen. So wurden am 31. October auf dem Hocheck im Triestingthale ein Sträusschen reifer Erdbeeren gepflückt, ja sogar in der sonst so rauhen Gegend des Riesengebirges, aus Neu-Rettendorf bei Königinhof gelangte die gleiche Nachricht in die Oeffentlichkeit. Die Abhänge des Leopoldsbirges bei Wien waren am 1. November mit Blüten von Distel- und Habichtskräutern geschmückt und ein Hartriegelstrauch, an welchem noch die schönen rothen heurigen Früchte hingen, hatte zahlreiche von den nächstjährigen Blütenknospen so weit entwickelt, dass ein Aufbrechen derselben in noch wenigen warmen Tagen zu gewärtigen war. Aus Saalfelden im Pinzgau wurde unterm 9. November geschrieben, dass die Thallehnen, die sonst um diese Jahreszeit oft schon schneebedeckt sind, sich allenthalben mit einem zweiten Blütenflor bekleiden und folgende Auslese blühender Kräuter namhaft gemacht; Schafgarbe, Lattich, Rothklee, Löwenzahn, Campanula, kleine Genziane, weisse Brennessel, Schierling, Stiefmütterchen, Mausehrchen, Storchschnabel und Brombeere. In Hof bei Lassing wurden am selben Tage in einer Höhe von 2000 Fuss überraschend grosse, völlig ausgereifte Erdbeeren gesammelt. Am 12. November wurde von einem Jäger aus dem kaiserlichen Forste in Unter-Weissenbach am Attersee ein Alpenrosenzweig mit Blüten und Knospen gebracht und in Bad Gastein wurden Erdbeerenblüthen und reife Früchte gefunden. Am 13. November drang dieselbe Kunde aus Leoben zu uns und am 14. November blühten an den südlichen

Abhängen des Schneeberges in das Höllenthal die Königskerze, Cyclamen, Veilchen und Alpenrose.

Anschliessend hieran dürfte es nicht ohne Interesse sein, ein Verzeichniss jener Pflanzen folgen zu lassen, welche ich selbst auf meinen im Spätherbste erfolgten Spaziergängen in den Umgebungen Wien's blühend angetroffen und notirt habe.

So blühten am 12. November im Thale von Kaltenleutgeben: *Scabiosa ochroleuca*, *Bellis perennis*, *Achillea Millefolium*, *Anthemis Cotula*, *Senecio vulgaris*, *Centaurea paniculata*, *Podospermum Jacquinianum* Koch., *Laniam purpureum*, *Ranunculus repens*, *Sisymbrium officinale* Scop., *Thlaspi Bursa pastoris*, *Reseda lutea*, *Alsine media*, *Mercurialis annua*, *Geranium columbinum*, *Melilotus officinalis* Desr. und *Trifolium pratense*. In dem Vorgarten einer Villa in Kaltenleutgeben schmückten sich vier hochstämmige, lebhaft grüende Rosenstöcke mit fünf vollaufgeblühten Blumen und mehreren Knospen.

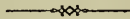
Auf dem Wege von Mödling auf den Eichkogel notirte ich am 14. November: *Scabiosa ochroleuca*, *Achillea Millefolium*, *Chamaemelum inodorum* Vis., *Centaurea axillaris* Willd., *C. Scabiosa*, *C. paniculata*, *Carduus acanthoides*, *a. spinosissimus*, *Podospermum Jacquinianum* Koch., *Sonchus oleraceus*, *Salvia nemorosa*, *Echium vulgare*, *Silaus pratensis* Bess., *Daucus Carota*, *Chaerophyllum bulbosum*, *Sisymbrium Columnae* Jacq., *Alyssum incanum*, *Thlaspi Bursa pastoris*, *Reseda lutea*, *Helianthemum vulgare* Gärtn., *Stellaria media* Vill., *Dianthus Carthusianorum*, *Euphorbia helioscopia*, *Mercurialis annua*, *Erodium cicutarium* L'Herit., *Melilotus officinalis* Desr., *Trifolium pratense* und *Dorycnium Pentaphyllum* Scop.

Ungleich ärmlich dagegen war die Vegetation in der namentlich in dem ersten Frühlingsflor so lieblichen Hütteldorferrau bei Wien vertreten. Obwohl lebhaft grünender Rasen den Boden derselben bedeckte, bildeten eingestreute, rothfrüchtige *Evonymus*-Sträucher den einzigen Schmuck des Gehölzes, während die krautartigen, blühenden Gewächse nur an den Rändern, welche die Ufer des Wienflusses bilden, ja häufig auf den sandigen Inseln desselben ihr verspätetes Dasein fristeten. Ich notirte daselbst am 15. November: *Bellis perennis*, *Achillea Millefolium*, *Podospermum Jacquinianum* Koch, *Taraxacum corniculatum* DC., *Galeopsis pubescens* Bess., *Veronica agrestis*, *Ranunculus polyanthemos* und *bulbosus*, *Barbarea arcuata* Rehb., *Malachium aquaticum* Fries und *Trifolium pratense*. Seit den letzten Novembertagen ist der Wald vollkommen kahl, und der über unsere Umgebung hereingebrochene Schneefall hat damit auch die letzten Spuren sommerlicher Blütenpracht begraben.

Inzwischen wird aus Vöcklabruck vom 17. December geschrieben: Nach dem anfangs sehr strengen Auftreten des Winters ist hier wieder so gelindes Wetter eingetreten, wie man sich eines solchen um die Mitte December schon seit vielen Jahren nicht mehr zu erinnern weiss. Die Temperatur steigt zur Mittagszeit bis zu 10 und 12 Grad. Der Schnee ist in der Ebene allenthalben verschwunden, und das frische Grün der Wintersaat bildet einen merkwürdigen

Contrast zu den mit Schnee bedeckten Höhen des Höllengebirges und des Traunsteines. Schulkinder brachten gestern Sträusschen blühender und duftender Veilchen, die sie in Bergham, einer Ansiedlung zwischen Puchheim und Vöcklabruck, gepfückt hatten. Auch der Flieder setzt grüne Knospen an, und vom Schafberge wurden Sträusse blühender Nieswurz (*Helleborus niger*) herabgebracht.

Wien, am 19. December 1886.



Flora des Etna.

Von Prof. P. Gabriel Strobl.

(Fortsetzung.)

1291. *Medicago turbinata* (L.) W. sp. pl. III 1409, Guss. Pr., Syn. et Herb.!, Bert. fl. it. (Sic.), α . *inermis* Asch. Willk. Lge. III 384 = *M. turb.* Gr. Godr. I. 395, Rchb. D. Fl. 65 III, IV! Schliesst sich an *tornata* an, besitzt aber höheren Wuchs, bedeutend grössere und längere (7—9 Mm. lange, 5—6 Mm. breite), 5—7spirige, cylindrisch ovale, fast kahle Hülsen; Spiren ebenfalls aneinander gedrückt, beiderseits convex; Aussennaht dick, einnervig, wehrlos oder nur höckerig, convex, endlich fast flach; Blütenstiele meist 1—2blüthig, meist kürzer als die Blätter. Bildet mit den drei folgenden eine Reihe. Variirt wieder links- und rechtswendig (α . *sinistrorsa* Asch., β . *dextrorsa* Asch.). Unter Saaten Ostsiziliens; auch in der Ebene des Simeto neben dem Pulverthurme, aber spärlich! April, Mai ☉.

1292. *Med. olivaeformis* Guss. pl. rar., Syn. et Herb.!, Tod. fl. sic. exs. Nr. 1252! *turbinata* W. var. *b. aculeata* Willk. Lge. p. p. Aeusserst ähnlich der vorigen; Blütenstiele ebenfalls 1—2blüthig, aber oft länger, als das Blatt; Pflanze ziemlich dicht weichzottig; Früchte fast genau kugelig oval, grösser (8—12 Mm. lang, 7—9 Mm. breit), stärker flaumig-zottig, beiderseits convex, Spiren 5—7, aneinander gedrückt; Aussennaht bis 2 Mm. breit, einnervig, endlich flach, beiderseits mit kurzen, dicken, kegelförmigen, abstehenden oder etwas angedrückten Dornen versehen, gelbgrün, endlich braun. Ist keineswegs Var. der *turbin.*, sondern eher mit der folgenden zu vereinen. Auf Fluren und unter Saaten Siziliens; auch in der Ebene des Simeto an Grabenrändern ziemlich häufig, sehr gemein aber in Saatsfeldern von Motta S. Anastasia gegen Paternò. April Mai ☉.

1293. *Med. muricata* (L.) W. Guss. Syn. et Herb.!, *turbinata* v. *aculeata* W. Lge. III, 385 p. p. Ganz wie vorige in Grösse, Behaarung etc. nur unterscheidbar durch fast kugelige Hülsen mit längeren, aber ebenfalls conischen Dornen. Auf Fluren und unter Saaten mit der vorigen: ziemlich häufig an buschigen Ufern des Simeto, seltener beim Pulverthurme Catania's! April, Mai ☉.

1294. *Med. neglecta* Guss. Pr., Syn. et Herb.! *turbinata* b) *acu-*

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: [037](#)

Autor(en)/Author(s): Jetter Carl

Artikel/Article: [Spätflora des Jahres 1886. 22-24](#)